Vorbereitungsdienst (VD 18) im Überblick

Der Vorbereitungsdienst dauert 1 $\frac{1}{2}$ Jahre, er beginnt stets im Januar am Seminar und im Februar an der Schule.

Der Referendar ...



- bleibt während des Vorbereitungsdienstes in der Regel an derselben Schule
- wird während der 1 ½ Jahre von einem Mentor betreut. Die begleitenden Fachlehrer unterstützen den Mentor in der fachspezifischen Betreuung.
- wird von Seiten des Seminars von einem Tutor begleitet, der für die Koordination der Ausbildung in Schule und Seminar zuständig ist.
- erhält während seiner gesamten Ausbildungszeit vom Schulleiter mündliche Rückmeldungen über seinen Leistungsstand.
- erteilt bereits nach einem halben Jahr selbstständigen Unterricht.

Eine Übersicht zum Vorbereitungsdienst VD 18 ist unter "Referendariat / Ausbildungsverlauf" zu finden.

Erster Ausbildungsabschnitt

Nähere Informationen sind unter "Referendariat / Ersten Ausbildungsabschnitt" zu finden.

Januar

Am Seminar

Vorkurs: Kompaktveranstaltungen in Pädagogik/päd. Psychologie und den Fachdidaktiken / Beginn der Ausbildung in Schulrecht und Multimedia

An der Schule

Im Vorkurs sind die Referendare ausschließlich am Seminar.

Februar bis zu den Sommerferien

Am Seminar

Von Februar bis zu den Sommerferien besucht der Referendar wöchentliche Sitzungen am Seminar.

Seminartag Di oder Do nach Schienenplan	Mo oder Fr Nachmittag
Pädagogik/päd. Psychologie	Schulrecht
Fachdidaktiken	Multimedia

- In jedem Fach 2 beratende Unterrichtsbesuche (UB); je Fach einmal in der Oberstufe.
- Verbindliches Ausbildungsgespräch (Mai Juni), an dem neben dem Tutor und dem Referendar auch weitere Ausbilder (Mentor, Fachleiter) teilnehmen können.
- Entscheidung über Fach, Klasse und Thema der Dokumentation Besprechung mit dem Fachleiter, Gliederung
- Entscheidung darüber, ob eventuell eine Verlängerung des 1. Ausbildungsabschnitts notwendig ist.
- Am Ende des Schuljahrs (letzte 2 ½ Wochen) Exkursion und Kompaktwoche

An der Schule

In den ersten Tagen führt der Mentor in Schule und Unterricht ein und organisiert gegebenenfalls einen Stundenplan. Hospitation und begleiteter Unterricht in allen Schulstufen: 8 – 10 Wochenstunden Insgesamt 60 Std. begleiteter Unterricht. Informationmen zum Umfang der Hospitation und Übungslehraufträgen (begleiteter Unterricht) unter "Referendariat / Erster Ausbildungsabschnitt". Der Mentor betreut, begleitet und berät. Dabei soll die Entwicklung in den Bereichen Planungs-, Gestaltungs- und Reflexionskompetenz unterstützt werden. Entscheidung über die "Klasse" für die Dokumentation muss in der Deputatsplanung für das kommende Schuljahr berücksichtigt werden. Anfang Juni: Entscheidung über eine eventuell notwendige Verlängerung des 1. Ausbildungsabschnitts.

From:

https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/wiki/ - SeminarWiki K23

Permanent link:

Last update: 2019/01/26 13:58

